

Vestkicker verteidigen den Titel – KAW Recklinghausen erneut Westdeutscher Ü60-Meister

Ü60

Regionalmeisterschaft Westdeutschland 2026 - Duisburg-Wedau

(Quelle: Kreisauswahl Recklinghausen, Juli 2027) Duisburg-Wedau. Die Vestkicker der KAW Recklinghausen haben das Double perfekt gemacht. Nach dem Gewinn der Westfalenmeisterschaft sicherte sich das Team auch bei der WDFV-Ü60-Meisterschaft 2026 in Duisburg-Wedau erneut den Titel des Westdeutschen Meisters. Wie bereits im Vorjahr gelang damit die erfolgreiche Titelverteidigung. Die diesjährige Meisterschaft versprach Hochspannung, denn mit der KAW Tecklenburg war der langjährige Rivale erneut einer der größten Konkurrenten. Am Ende setzte sich die KAW Recklinghausen mit 13 Punkten knapp vor Tecklenburg (12 Punkte) durch und durfte verdient den Meisterpokal in Empfang nehmen. Bereits im Auftaktspiel überzeugten die Vestkicker mit einem souveränen 3:0-Erfolg gegen den FC GW Lankern. Die Treffer erzielten Jahnke (3.), Staffel (6.) und Schmies (14.).

Im anschließenden Spitzenspiel gegen die KAW Tecklenburg fiel die Vorentscheidung im Titelrennen. Lässt aber überwand den starken Tecklenburger Schlussmann mit einem satten Picke-Schuss zum entscheidenden 1:0. Nach dem Schlusspfiff nahm das Team den Treffer mit einem Augenzwinkern: „Egal - Hauptsache, der Ball war drin!“ Auch gegen die KAW Rhein-Erft behielt Recklinghausen mit 1:0 die Oberhand. Den Siegtreffer erzielte Dietmar Kersten. Nach einem torlosen 0:0 gegen die SG DSV 04 Lierenfeld Dassel musste im abschließenden Spiel gegen die SG Sportfreunde 69 Flierheim unbedingt ein Sieg her. Die Trainer Didi Kersten und Frank Staffel bewiesen dabei Mut und taktisches Geschick. Sie stellten ihre Mannschaft vom bewährten 3:3-System auf eine offensive 1:5-Formation um. Die Umstellung zahlte sich sofort aus: Mit hohem Pressing und konsequentem Offensivspiel setzte die KAW den Gegner permanent unter Druck und gewann durch zwei frühe Tore von Staffel (3. und 6. Minute) verdient mit 2:0. Mit sieben Treffern und keinem einzigen Gegentor stellte die KAW Recklinghausen eindrucksvoll ihre mannschaftliche Geschlossenheit sowie ihre starke Defensive unter Beweis.

Ergebnisse:

FC
GW Lankern - 3:0

KAW Tecklenburg - 1:0

KAW Rhein-Erft -
1:0

SG DSV 04 Lierenfeld DÄ¼sseldorf - 0:0

SG

Sportfreunde 69 Flierheim - 2:0

TorschÄ¼tzen:Ä

Frank

Staffel - 3 Tore,

Jahnke - 1 Tor,

Schmies - 1

Tor,

LÄ¼bbert - 1 Tor,

Dietmar Kersten - 1 Tor

Entsprechend

groÄ war der Jubel nach dem Schlusspfiß. Ein kleiner Wermutstropfen bleibt allerdings: Trotz des erneuten Titelgewinns ist dem Westdeutschen Äœ60-Meister weiterhin die Teilnahme an einer Deutschen Meisterschaft verwehrt.

Den

Humor lieÄen sich die Vestkicker dennoch nicht nehmen. Statt des bekannten FuÄballklassikers â€žBerlin, Berlin - wir fahren nach Berlin!" hallte es nach der Siegerehrung lautstark Ä¼ber die Sportanlage: â€žSchwerin, Schwerin - wir fahren nach Schwerin!"

Mit

der erfolgreichen Titelverteidigung unterstreicht die KAW Recklinghausen einmal mehr ihre Ausnahmestellung im Äœ60-FuÄball. Der erneute Gewinn der Westfalen- und Westdeutschen Meisterschaft bestÄ¼tigt eindrucksvoll, dass die Vestkicker seit Jahren zu den erfolgreichsten Äœ60-Mannschaften in Westdeutschland gehÄ¼ren.